



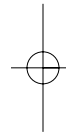
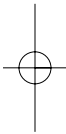
Sony

SCA 3602 M4

Blitzadapter für Kameras (s. Rückseite)

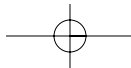
Adapteur de flash pour appareil de Photo
(voir le verso)

Flitsadapter voor Camera's (zie ommezijde)



⊠[®] System **SCA 3002**

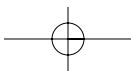
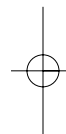
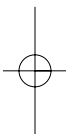
Made in Germany



D

1.	Unterstützte Dedicated-Funktionen von Kamera und mecablitz	4
2.	Allgemeines	5
2.1	Adapter-Rückansicht	6
2.2	Montage des Adapters	6
2.3	Verbindung des mecablitz mit der Kamera	7
3.	Betriebsarten	8
3.1	Blitzbetriebsarten des mecablitz	8
3.1.1	Automatikblitzbetrieb A	8
3.1.2	TTL - Blitzbetrieb	9
3.1.3	Manueller M	11
3.2	Kamerabetriebsarten	12
3.2.1	Vollautomatik-Programm	12
3.2.2	Szenewahl-Programm SCN	12
3.2.3	Zeitautomatik A	12
3.2.4	Blendenautomatik S	13
3.2.5	Manuell M	13
3.3	Betriebsartenanzeige (3) am SCA-Adapter	13
4.	Programmblitzautomatik	14
5.	mecablitz- und Kamerafunktionen	15
5.1	Blitzbereitschaftsanzeige	15
5.2	Blitzsynchronzeit	15
5.3	Belichtungskontrollanzeige am mecablitz	15
5.4	Manuelle Blitzbelichtungskorrektur	16
5.4.1	Manuelle Blitzbelichtungskorrektur an der Kamera (FLASH LEVEL)	16
5.4.2	Manuelle Blitzbelichtungskorrektur am mecablitz	17
5.5	Blitzbelichtungsreihe / Flash-Bracketing	17

5.6	Vorblitzfunktion gegen den "Rote-Augen-Effekt" (RED EYE REDUCTION)	18
5.7	Zündungssteuerung (Auto-Flash)	19
5.8	Zwangsbliitz (Enforced-Flash)	19
5.9	Autofokus-Messblitzsteuerung	19
5.10	Motor-Zoom-Steuerung	20
5.11	Drahtloser Metz-Automatik-Remote-Betrieb	20
5.12	Wake-Up-Funktion für den mecablitz	22
5.13	Auto-ON-Funktion für die Kamera	21
5.14	Sonstige Hinweise	22
6.	Hilfe bei Störungen	23



1. Unterstützte Dedicated-Funktionen von Kamera und mecablitz

Kamera	Blitzbereitschaftsanzeige an der Kamera										
	TTL-Blitzbetrieb	TTL-Aufhellblitzbetrieb	Programmblitzautomatik	Manuelle Blitzbelichtungskorrektur	Blitzbelichtungsreihe / Flash-Bracketing	Vorblitzfunktion RED EYE REDUCTION	Zündungsteuerung (Auto-Flash)	Zwangsblick (Enforced Flash)	Wake-Up-Funktion für den mecablitz	Auto-On-Funktion für die Kamera	Drahtloser Metz-Automatik-Remote-Blitzbetrieb
DSC-F505, -F707, DSC-F717, DSC-F75, -F85, MV-CD200, MVC-FD92	•			•	•	•	•	•	•	•	•
DSC-V1, -V3, DSV-F828	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	
mecablitz											
70 MZ-5	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	
70 MZ-4	•	•	•	•		•	•	•	•	•	
60 CT-4 mit SCA 3000C	•						•	•	•		
54 MZ-...	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	
50 MZ-5	•	•	•	•		X	•	•	•	•	
45 CL-4 mit SCA 3000C	•	•	•	X		X	•	•	•		
44 MZ-2	•	•	•	•		•	•	•	•		
40 MZ-1, 1i, 3, 3i	•	•	•	•		X	•	•	•	•	
32 MZ-3	•	•	•	X		X	•	•	•		
32 Z-2	•	•	•	X		X	•	•	•		

- = Blitzgerät unterstützt diese Dedicated-Funktion
- x = Dedicated-Funktion wird nur im TTL - Blitzbetrieb des mecablitz unterstützt.

Achtung:

Die unterstützten Dedicated-Funktionen können nur dann ausgeführt werden, wenn auch die Kamera diese Funktionen unterstützt (siehe auch Tabelle 2 bzw. die Bedienungsanleitung der Kamera)!

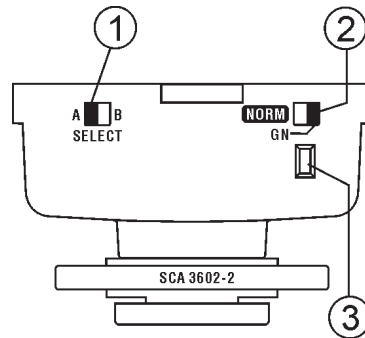
2. Allgemeines

Der Adapter SCA 3602 ermöglicht es Sony - Digitalkameras mit einem zusätzlichen externen Blitzgerät (mecablitz) zu betreiben. Für den Einsatz mit Kameras anderer Hersteller ist der Adapter nicht geeignet.

Sony-Digitalkameras übertragen Daten wie z.B. Blende, CCD-Empfindlichkeit (ISO) usw. an den mecablitz. Die Steuerung des Blitzlichtes kann je nach Kameratyp, Kamerabetriebsart und mecablitz-Typ im TTL-Blitzbetrieb, Automatik-Blitzbetrieb A oder manuellen Blitzbetrieb M des mecablitz erfolgen.

- ☞ *Die gleichzeitige Verwendung des internen Kamerablitzgerätes zusammen mit einem externen Blitzgerät ist systembedingt nicht möglich! Beachten Sie zum Fotografieren mit Blitzlicht die Hinweise in der Kamerabedienungsanleitung!*

2.1 Adapter-Rückansicht



Schalter ① SELECT:

DSC-S75, -S85, -505, -F707, -F717, MVC-CD200, MVC-FD92: Schalter ① in **Pos. A** stellen.

DSC-V1, -V3, -F828: Schalter ① in **Pos. B** stellen.

Schalter ② Betriebsartenschalter:

Position **NORM** für Automatik-Blitzbetrieb A, Manuellen Blitzbetrieb M und Stroboskop-Blitzbetrieb des mecablitz. Die Anzeige ③ erfolgt **grün**.

Position **GN** für TTL-Blitzbetrieb. Die Anzeige ③ erfolgt **rot**.

Betriebsartenanzeige (siehe auch Kapitel 3.3).

☞ *Schalter und Anzeige liegen hinter einer Klappe auf der Adapter-Rückseite. Diese Klappe kann mit dem Fingernagel geöffnet werden.*

2.2 Montage des Adapters

Vor der Montage bzw. Demontage des SCA-Adapters am mecablitz oder des mecablitz an der Kamera müssen alle beteiligten Geräte ausgeschaltet werden !

Montage am mecablitz 32 Z-2, 32 MZ-3, 40 MZ-...
50 MZ-5, 70 MZ-4 und 70 MZ-5:

- Drehen Sie den Gerätefuß um 90° (nicht bei 50 MZ-5 / 70 MZ-...).
- Drücken Sie die Arretiernase gegen das Gerätegehäuse und schieben Sie gleichzeitig den bisher verwendeten Standardfuß oder SCA-Adapter aus der Führung. Die eventuell noch vorhandene Abdeckplatte (wird bei Standardfuß 301 und SCA-300 Adapter benötigt) in der Mitte fassen und ausklippen.

Montage am mecablitz 54 MZ-...

- Batteriefachdeckel öffnen.
- Farbigen Entriegelungsknopf im Batteriefach drücken und gleichzeitig den Standardfuß bzw. SCA-Adapter abziehen. Die eventuell noch vorhandene Abdeckplatte (wird bei Standardfuß 301 und SCA-300 Adapter benötigt) in der Mitte fassen und ausklippen.

Montage am mecablitz 44 MZ-2:

- Verriegelungshebel in der Mitte der mecablitz-Rückseite nach oben drücken, gedrückt halten (bei Verwendung eines SCA-Adapters aus dem System SCA 3002 muss vorher die Klappe auf der Rückseite des Adapters geöffnet werden) und gleichzeitig den SCA-Adapter oder Standardfuß 301 nach hinten abziehen.

Montage an der Kamera:

- Rändelmutter des Adapters bis zum Anschlag gegen den Adaptergehäusekopf drehen.
- Adapter in den Blitzschuh der Kamera schieben.

- Rändelmutter des Adapters bis zum Anschlag gegen das Kameragehäuse drehen und den Adapter damit klemmen.

2.3 Verbindung des mecablitz mit der Kamera

- ☞ *Vor der Verbindung oder dem Trennen des mecablitz bzw. SCA-Adapters mit / von der Kamera (z.B. beim Ein- oder Ausstecken des Adaptersteckers) müssen mecablitz und Kamera ausgeschaltet sein!*

Der mecablitz wird zusammen mit dem SCA-Adapter im Zubehörschuh der Kamera montiert. Den Stecker des Adapteranschlusskabels bis zum Anschlag in die vorgesehene Zubehörbuchse "ACC" (accessory) der Kamera stecken.

- ☞ **Besonderer Hinweis für die Kameras**

DSC-F707, -F717, -F828:

Wenn ein schweres Blitzgerät (z.B. 40 MZ-..) auf den Zubehörschuh der Kamera montiert wird, muss die Kamera am Objektiv gehalten werden - KIPPGEFAHR !

3. Betriebsarten

3.1 Blitzbetriebsarten des mecablitz

- ☞ *Für mecablitz 45 CL-4 und 60 CT-4 ist zusätzlich das Konverterkabel SCA 3000C (Sonderzubehör) erforderlich!*
- ☞ *Bei mecablitz 32 Z-2, 32 MZ-3, 45 CL-4 und 60 CT-4 ist an der Kamera eine feste CCD-Empfindlichkeit ISO zu wählen. Die Einstellung AUTO ist zu vermeiden.*

3.1.1 Automatikblitzbetrieb A

Der integrierte Sensor des mecablitz steuert die Lichtabgabe des Blitzgerätes.

Den mecablitz in die Betriebsart Automatik A schalten. Schalter ② am SCA-Adapter auf die linke Position "NORM" stellen! Die Anzeige ③ am SCA-Adapter leuchtet grün.

☞ *Wenn am mecablitz die Betriebsart "TTL" eingestellt ist blinkt die Anzeige ③ grün zur Warnung. Bei der Aufnahme wird ein ungeregelter Blitz mit voller Lichtleistung ausgelöst !*

☞ *Die Vorblitzfunktion „RED-EYE-REDUCTION“ wird im Automatik-Blitzbetrieb A von den Blitzgeräten 44 MZ-2, 54 MZ-... und 70 MZ-... unterstützt.*

mecablitz 40 MZ-..., 44 MZ-2, 50 MZ-5, 54 MZ-..., 70 MZ-...:

An der Kamera kann die Betriebsart "Vollautomatik-Programm", "SCN", "A", "S" oder "M" gewählt werden. Die Automatikblende und CCD-Empfindlichkeit ISO des mecablitz werden automatisch an die Kameraeinstellungen angepasst.

mecablitz 32 Z-2, 32 MZ-3, 45 CL-4, 60CT-4:

An der Kamera kann die Betriebsart "A" oder "M" gewählt werden. Am mecablitz muss die CCD-Empfindlichkeit ISO von Hand auf den an der Kamera eingestellten Wert angepasst werden. Am mecablitz muss von Hand eine Automatik-Blende entsprechend den Aufnahmebedingungen gewählt werden. Diese Blende muss von Hand auch an der Kamera eingestellt werden.

Beachten Sie für die Reichweite des Blitzlichtes den Blendenrechner am mecablitz!

3.1.2 TTL-Blitzbetrieb

Die Kameras DSC-V1, DSC-V3 und DSC-F828 unterstützen zusammen mit den Blitzgeräten

mecablitz 32 Z-2, 32 MZ-3, 40 MZ..., 44 MZ-2, 45 CL-4, 50 MZ-5, 54 MZ... und 70 MZ... den TTL-Blitzbetrieb. Der TTL-Blitzbetrieb ist eine automatische Blitzbetriebsart, bei der die Blitzbelichtungsmessung durch einen Sensor in der Kamera erfolgt. Der TTL-Blitzbetrieb mit einer Sony-Digitalkamera ist prinzipiell ein teillichtleistungsbezogener Leitzahlautomatik-Blitzbetrieb mit Messvorblitz-Technik. Dabei werden einen Sekundenbruchteil vor der Aufnahme ein oder mehrere Messvorblitze ausgelöst. Die Steuerung der Intensität des Hauptblitzes erfolgt nach der Messvorblitz-Auswertung. Der TTL-Blitzbetrieb wird von allen Kamerabetriebsarten (z.B. P, A, S, M) unterstützt.

 *Der TTL-Blitzbetrieb der Sony-Digitalkameras darf nicht mit der Standard-TTL-Blitzsteuerung von analogen Kameras verwechselt werden! Wir empfehlen im TTL-Blitzbetrieb den Zweitreflektor des Blitzgerätes (z.B. bei 45 CL-4, 50 MZ-5, 54 MZ..., 70 MZ-5) nicht zu aktivieren. Der Metz-TTL-Remote-Blitzbetrieb wird wegen der Messvorblitztechnik nicht unterstützt!*

Einstellungen:

- Das Blitzgerät in die Betriebsart TTL schalten (siehe Bedienungsanleitung des Blitzgerätes).
- Schalter ① SELECT am Adapter in die Position „B“ schalten.
- Schalter ② am Adapter in die Position „GN“ schalten.

 *Die Vorblitzfunktion „RED-EYE-REDUCTION“ wird von den oben genannten Blitzgeräten unterstützt.*

3.1.3 Manueller Blitzbetrieb M

Der mecablitz gibt immer die gleiche definierte Lichtmenge ab. Je nach mecablitz-Typ kann zwischen manueller voller Lichtleistung und manuellen Teillichtleistungsstufen gewählt werden. Die Betriebsarten W ("Winder") und "Stroboskop" sind Teillichtleistungsstufen.

Den mecablitz in die manuelle Betriebsart M schalten (evtl. Teillichtleistungsstufe wählen). Schalter ② am SCA-Adapter in die linke Position "NORM" zu stellen! Die Anzeige ③ am SCA-Adapter leuchtet grün.

☞ *Wenn am mecablitz die Betriebsart "TTL" eingestellt ist blinkt die Anzeige ③ grün zur Warnung. Bei der Aufnahme wird dann ein unregelmäßiger Blitz mit voller Lichtleistung ausgelöst!*

An der Kamera kann die Betriebsart "A" oder "M" gewählt werden.

mecablitz 40 MZ-..., 44 MZ-2, 50 MZ-5, 54 MZ-..., 70 MZ-... :


Am mecablitz wird die CCD-Empfindlichkeit ISO und der Blendenwert automatisch an die Kameraeinstellung angepasst. Die Anpassung an die Aufnahmesituation erfolgt durch Wahl einer geeigneten Blendeneinstellung an der Kamera sowie durch Wahl einer Teillichtleistung am mecablitz.

mecablitz 32 Z-2, 32 MZ-3, 45 CL-3 / 4, 60CT-4:

Am mecablitz muss die CCD-Empfindlichkeit ISO von Hand an die Kameraeinstellung angepasst werden. Auf dem Blendenrechner des mecablitz wird die für eine korrekte Blitzbelichtung erforderliche Motiventfernung in Abhängigkeit der gewählten Kamerablende abgelesen. Die Anpassung an die

Aufnahmesituation erfolgt durch Wahl einer geeigneten Blendeneinstellung an der Kamera sowie durch Wahl einer Teillichtleistung am mecablitz.

3.2 Kamerabetriebsarten

 *In Abhängigkeit von der Kamerabetriebsart und dem mecablitz-Typ können verschiedene Blitzbetriebsarten ausgewählt werden.*

3.2.1 Vollautomatik-Programm

mecablitz 40 MZ-..., 44 MZ-2, 50 MZ-5, 54 MZ-... und 70 MZ-... :

Der mecablitz kann in den Blitzbetriebsarten TTL und Automatik A betrieben werden.

mecablitz 32 Z-2, 32 MZ-3, 45 CL-4:

Der mecablitz kann in der Blitzbetriebsart TTL betrieben werden.

mecablitz 60CT-4:

Systembedingt kann der mecablitz 60CT-4 in der Kamerabetriebsart Vollautomatik-Programm nicht eingesetzt werden!

3.2.2 Szenenwahl-Programm SCN

Verschiedene Kameras verfügen über ein Szenenwahl-Programm "SCN". Hinsichtlich der möglichen Blitzbetriebsarten mit den verschiedenen mecablitz-Typen gelten die Hinweise wie zum Vollautomatik-Programm (siehe 3.2.1). Beachten Sie die Hinweise in der Kamerabedienungsanleitung!

3.2.3 Zeitautomatik A

mecablitz 32 Z-2, 32MZ-3, 40 MZ-..., 44 MZ-2, 45CL-4, 50 MZ-5, 54 MZ-... und 70 MZ-... :

Der mecablitz kann in den Blitzbetriebsarten TTL, Automatik A und Manuell M betrieben werden.

mecablitz 60CT-4:

Der mecablitz kann in den Blitzbetriebsarten Automatik A und Manuell M betrieben werden.

3.2.4 Blendenautomatik Smecablitz 40 MZ-..., 44 MZ-2, 50 MZ-5, 54 MZ-... und 70 MZ-... :

Der mecablitz kann in den Blitzbetriebsarten TTL und Automatik A betrieben werden.

mecablitz 32 Z-2, 32 MZ-3, 45 CL-4:

Der mecablitz kann in der Blitzbetriebsart TTL betrieben werden.

3.2.5 Manuell Mmecablitz 32 Z-2, 32MZ-3, 40 MZ-..., 44 MZ-2, 45CL-4, 50 MZ-5, 54 MZ-... und 70 MZ-... :

Der mecablitz kann in den Blitzbetriebsarten TTL, Automatik A und Manuell M betrieben werden.

mecablitz 60CT-4:

Der mecablitz kann in den Blitzbetriebsarten Automatik A und Manuell M betrieben werden.

3.3 Betriebsartenanzeige ③ am SCA-Adapter:

- Leuchtet grün:
mecablitz befindet sich in der Betriebsart A, M oder Stroboskop. Schalter ② befindet sich in der Position "NORM".
- Blinkt grün:
Warnhinweis: Schalter ② befindet sich in der Position "NORM". Der mecablitz befindet sich in der Betriebsart TTL. Wählen Sie am mecablitz die Betriebsart A, M oder Stroboskop!
- Leuchtet rot:
Der mecablitz befindet sich im TTL-Blitzbetrieb.

Der Schalter ② befindet sich in der Position **GN**.

- Blinkt rot:
mecablitz befindet sich in der Betriebsart A, M oder Stroboskop. Schalter ② befindet sich in der Position "GN". Schalten Sie den mecablitz in die Betriebsart TTL! Deaktivieren ggfs. Sie die Controller-Funktion (nur bei Metz-TTL-Remote-Betrieb) und den Zweitreflektor!

4. Programmblitzautomatik - nur DCS -V1, -V2, -F828

In der Programmblitzautomatik steuert die Kamera die Blende, Verschlusszeit und den mecablitz automatisch so, dass in den meisten Aufnahmesituationen, auch im Aufhellblitzbetrieb, zusammen mit dem Blitzlicht ein optimales Aufnahmeergebnis erzielt wird.

Einstellungen

Kamera: Stellen Sie Ihre Kamera in die Betriebsart Vollautomatik-Programm (Kamerasymbol) oder SCN. Bei SCN wählen Sie unter TWILIGHT, LANDSCAPE, PORTRAIT. Wählen Sie an der Kamera unter Automatik-Blitz- und Zwangsblitz-Zuschaltung (beachten Sie dazu die Hinweise in der Kamerabedienungsanleitung).

mecablitz: Stellen Sie den mecablitz in die Blitzbetriebsart TTL.

SCA 3602: Stellen Sie den Schalter ① in die Position **B** und den Schalter ② in die Position **GN**. Die Anzeige ③ leuchtet rot.

5. mecablitz- und Kamerafunktionen

5.1 Blitzbereitschaftsanzeige

Beim Erreichen der Blitzbereitschaft leuchtet am Blitzgerät die Blitzbereitschaftsanzeige auf und das Blitzgerät überträgt ein dazugehöriges Signal den Adapter bzw. an die Kamera.

An der Kamera erlischt die Anzeigelampe für die Blitzladung. Wird eine Aufnahme vor dem Erlöschen der Anzeigelampe gemacht, so wird das Blitzgerät nicht ausgelöst, und die Aufnahme unter Umständen unterbelichtet.

5.2 Blitzsynchronzeit

Mit den Sony-Digitalkameras kann bei allen Kameraverschlusszeiten geblitzt werden. Eine Synchronzeitumschaltung beim Blitzbetrieb ist daher nicht erforderlich. Sollten Sie die maximale Leistung bzw. Leitzahl des mecablitz benötigen, so sollte die Kameraverschlusszeit nicht kürzer als 1/125s sein.

5.3 Belichtungskontrollanzeige am mecablitz


In den Blitzbetriebsarten TTL und Automatik A des mecablitz erfolgt bei einer korrekt belichteten Blitzlichtaufnahme für ca. 3 Sekunden eine optische Belichtungskontrollanzeige "OK", z.B. durch Aufleuchten einer LED am mecablitz.

Bei einigen Blitzgeräten (mecablitz 40 MZ-3, 40 MZ-3i, 50 MZ-5, 54 MZ-..., 70 MZ-5) kann zusätzlich zur optischen Anzeige noch eine akustische Meldung (Beep) vom mecablitz ausgegeben werden. Näheres dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung des mecablitz.

 *An der Kamera erfolgt keine Belichtungskontrollanzeige!*

5.4 Manuelle Blitzbelichtungskorrektur

Bei bestimmten Aufnahmesituationen besteht die Möglichkeit, dass die fotosensorische Lichtmessung getäuscht wird. Dies tritt vor allem bei dunklen Motiven vor hellem Hintergrund (Motiv wird unterbelichtet; positiver Korrekturwert erforderlich), oder hellen Motiven vor dunklem Hintergrund (Motiv wird überbelichtet; negativer Korrekturwert erforderlich) auf. Um bei derartigen Aufnahmebedingungen eine richtige Belichtung erzielen zu können, kann die Blitzlichtintensität im Blitzbetrieb beeinflusst werden.

 *Die Einstellung eines Blitzbelichtungskorrekturwertes sollte entweder an der Kamera - oder - am Mecablitz (44 MZ-2, 54 MZ-... , 70 MZ-...) erfolgen. Die gleichzeitige Einstellung eines Korrekturwertes an der Kamera und am Mecablitz ist nicht zu empfehlen.*

Vergessen Sie nicht die Einstellung einer manuellen Blitzbelichtungskorrektur nach der Aufnahme wieder zu löschen!

5.4.1 Manuelle Blitzbelichtungskorrektur an der Kamera (FLASH LEVEL)

Im Kameramenu kann bei Bedarf eine manuelle Blitzbelichtungskorrektur (FLASH LEVEL) eingestellt werden (Einstellvorgang siehe Kamerabedienungsanleitung).

- Korrektureinstellung HIGH = positiver Korrekturwert; ca. +1/2 Blendenwert.
- Korrektureinstellung LOW = negativer Korrekturwert; ca. -1/2 Blendenwert.
- Einstellung NORMAL = Es erfolgt keine Blitzbelichtungskorrektur.

mecablitz 70MZ-..., 44 MZ-2, 54MZ-..., 50MZ-5 und 40MZ-...:

Die manuelle Blitzbelichtungskorrektur wird im TTL-Blitzbetrieb und Automatik-Blitzbetrieb A des mecablitz unterstützt.

mecablitz 45CL-4, 32MZ-3, 32Z-2:

Die manuelle Blitzbelichtungskorrektur wird nur im TTL-Blitzbetrieb des mecablitz unterstützt.

mecablitz 60CT-4:

Die manuelle Blitzbelichtungskorrektur wird nicht unterstützt.

5.4.2 Manuelle Blitzbelichtungskorrektur am mecablitz

Bei den Blitzgeräten mecablitz 44 MZ-2, 54 MZ-... und 70 MZ-... ist die Einstellung einer manuellen Blitzbelichtungskorrektur im TTL-Blitzbetrieb und Automatikblitzbetrieb A möglich. Es können Korrekturwerte von -3 Blendenwerten bis +3 Blendenwerten in Drittelstufen eingestellt werden (Einstellvorgang siehe Bedienungsanleitung des mecablitz).

5.5 Blitzbelichtungsreihe / Flash-Bracketing

Eine Blitzbelichtungsreihe besteht aus drei aufeinanderfolgenden Blitzlichtaufnahmen mit unterschiedlichen Blitzbelichtungskorrekturwerten. Mit den Blitzgeräten mecablitz 54 MZ-... und 70 MZ-5 ist eine Blitzbelichtungsreihe im TTL-Blitzbetrieb und Automatik-Blitzbetrieb A möglich. Die Blitzbelichtungsreihe mit dem gewünschten Korrekturwert wird am mecablitz eingestellt (siehe Bedienungsanleitung des mecablitz).

☞ *Bei der Einstellung einer Blitzbelichtungsreihe am mecablitz sollte an der Kamera keine Blitzbelichtungskorrektur eingestellt sein.*

5.6 Vorblitzfunktion gegen den "Rote-Augen-Effekt" (RED EYE REDUCTION)

Beim "Rote-Augen-Effekt" handelt es sich grundsätzlich um einen physikalischen Effekt. Dieser Effekt tritt immer dann auf, wenn die zu fotografierende Person mehr oder weniger voll in die Kamera blickt, das Umlicht relativ dunkel ist und das Blitzgerät sich auf oder unmittelbar neben der Kamera befindet. Das Blitzgerät hellt dabei den Augenhintergrund auf. Die blutgefüllte Netzhaut wird durch die Pupille hindurch sichtbar und von der Kamera als roter Fleck oder Punkt aufgezeichnet.

Die Vorblitzfunktion zur Verringerung des "Rote-Augen-Effektes" (Red-Eye-Reduction) bringt hier eine deutliche Verbesserung. Dabei zündet der mecablitz vor dem Verschlussablauf einige sichtbare schwache Vorblitze, denen der Hauptblitz folgt. Diese Vorblitze führen dazu, dass sich die Pupillen der Personen weiter schließen und damit den Effekt der roten Augen verringern.

Die Vorblitzfunktion wird an der Kamera aktiviert und am LC-Display der Kamera mit einem entsprechenden Symbol angezeigt (siehe Kamerabedienungsanleitung)! Am mecablitz erfolgt keine Einstellung. Auf dem LC-Display des mecablitz wird die Vorblitz-Funktion zur Verringerung des "Rote-Augen-Effektes" nicht angezeigt!

mecablitz 44 MZ-2, 54 MZ-... und 70 MZ-... :

Die Vorblitzfunktion gegen den Rote-Augen-Effekt wird im TTL-Blitzbetrieb und im Automatik-Blitzbetrieb unterstützt.

mecablitz 32 Z-2; 32 MZ-3; 40 MZ-...; 45 CL-4;
50 MZ-5:

Die Vorblitzfunktion gegen den Rote-Augen-Effekt wird nur im TTL-Blitzbetrieb unterstützt.

mecablitz 60 CT-4:

Die Vorblitzfunktion gegen den Rote-Augen-Effekt wird nicht unterstützt

5.7 Zündungssteuerung (Auto-Flash)

Bei verschiedenen Kameras kann z.B. in der Kamerabetriebsart "Vollautomatik-Programm" eine Zündungssteuerung (Blitzmodus "Automatik") gewählt werden. Dabei wird der mecablitz nur dann ausgelöst, wenn die Kameraelektronik dies für erforderlich hält. Diese Betriebsart wird an der Kamera eingestellt. Näheres entnehmen Sie der Kamerabedienungsanleitung.

5.8 Zwangsblitz (Enforced-Flash)

In verschiedenen Kamerabetriebsarten kann der Blitzmodus "Zwangsblitz" (Enforced-Flash) gewählt werden. Dabei wird bei jeder Aufnahme der mecablitz ausgelöst.

 *Im Automatik-Blitzbetrieb A des mecablitz kann dadurch bei Tageslicht die Wirkung eines Aufhellblitzes erzielt werden.*

5.9 Autofokus-Messblitzsteuerung

Sobald die Umlichtverhältnisse für eine automatische Fokussierung nicht mehr ausreichen, wird von der Kameraelektronik der kamerainterne Autofokus-Messblitz aktiviert. Der Autofokus-Messblitz externer Blitzgeräte (z.B. im mecablitz) wird nicht unterstützt!

5.10 Motor-Zoom-Steuerung

Die Sony-Digitalkameras übertragen keine Daten für die Motor-Zoom-Steuerung des mecablitz zur Anpassung an die Zoomposition des Kameraobjektivs.

mecablitz 40 MZ-..., 44 MZ-2, 50 MZ-5, 54 MZ-... und 70 MZ-... :

Nach dem Einschalten des Blitzgerätes wird automatisch auf die Betriebsart "Auto-Zoom" umgeschaltet und die Reflektorposition auf 28 mm gesteuert. Die Reflektorposition 28 mm kann für den ganzen Zoombereich des Kameraobjektivs beibehalten werden.

mecablitz 32 MZ-3:

Am mecablitz muss der Stellschieber ⑪ für den Zoomreflektor in die Position "CZ" bzw. 28 mm gestellt werden. Die Reflektorposition 28 mm kann für den ganzen Zoombereich des Kameraobjektivs beibehalten werden.

mecablitz 45 CL-4 / 60 CT-4:

Der Reflektor des mecablitz leuchtet Brennweiten ab 35 mm (Kleinbildformat) aus.

5.11 Drahtloser Metz-Automatik-Remote-Betrieb

Mit den mecablitz-Geräten 40 MZ-1, -1i, -3, -3i, 50 MZ-5, 54 MZ-... und 70 MZ-... ist die drahtlose Automatik-Blitzsteuerung "Metz-Automatik-Remote-Betrieb" von mehreren Blitzgeräten möglich.

Die Steuerung bzw. Lichtregelung der entfesselten mecablitz-Geräte (Slaves) übernimmt der mecablitz auf der Kamera, der mit seinem integrierten Fotosensor als Controller im Automatik-Blitzbe-

trieb arbeitet. Für Slave-Blitzgeräte ist zusätzlich der Adapter SCA 3083 digital erforderlich. Als Slave-Blitzgerät können auch der mecablitz 28 CS-2 digital, der 34 CS-2 / 34 CS-2 digital oder auch der Lampenstab des 50 MZ-5 / 70 MZ-5 (ohne Steuergerät) ohne zusätzlichen SCA-Adapter eingesetzt werden.

Den Einstellvorgang für den Metz-Automatik-Remote-Betrieb lesen Sie in der Bedienungsanleitung des mecablitz.

☞ *Beim Metz-Automatik-Remote-Betrieb darf die Verschlusszeit der Kamera nicht kürzer als 1/60s sein! Die RED-EYE-REDUCTION Funktion ist nicht möglich! Der Metz-TTL-Remote-Betrieb wird systembedingt nicht unterstützt.*

5.12 Wake-Up-Funktion für den mecablitz

Der mecablitz 44 MZ-2 und der 54 MZ-... besitzen die Möglichkeit einer automatischen Geräteabschaltung (Auto-Off-Funktion) nachdem die Kamera in den Standby-Betrieb geschaltet hat. Der mecablitz befindet sich nach der automatischen Geräteabschaltung im stromsparenden Standby-Betrieb. Der SCA-Adapter schaltet den mecablitz wieder ein (Wake-Up-Funktion), wenn die Kamera in den Normalbetrieb geschaltet wird.

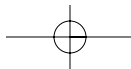
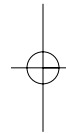
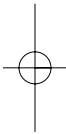
☞ *Wenn Sie den mecablitz längere Zeit nicht benutzen, so schalten Sie diesen stets mit dem Hauptschalter aus!*

5.13 Auto-ON-Funktion für die Kamera

Beim Einschalten des mecablitz mit dem Hauptschalter wird automatisch auch die Kamera eingeschaltet.

5.14 Sonstige Hinweise

- Abhängig vom Kamera- und Blitzgerätetyp kann die Displayanzeige am Blitzgerät für Blende und ISO von den Kameraeinstellungen abweichen. Dies ist vom Kamerasystem bedingt und erfordert keine zusätzlichen manuellen Korrekturereinstellungen am Blitzgerät!
- In Abhängigkeit vom Blitzgerättyp erfolgt im LC-Display des Blitzgerätes keine Anzeige für Blende, ISO und Reichweite!



6. Hilfe bei Störungen

Überprüfen Sie die korrekte Verbindung des Adaptersteckers mit der Zubehörbuchse "ACC" der Kamera!

Sollte es einmal vorkommen dass z.B. im LC-Display des Blitzgerätes unsinnige Anzeigen erscheinen oder das Blitzgerät funktioniert nicht so wie es soll, so können Sie eine Selbsthilfe durchführen:

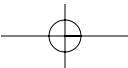
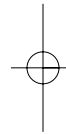
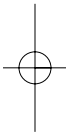
- 1a) Blitzgerät mit dem Hauptschalter ausschalten.
- 1b) Stromquellen aus dem Blitzgerät entnehmen.
- 1c) Blitzgerät für ca. 1 Sekunde ein- und wieder ausschalten.
- 1d) Stromquellen wieder einlegen.

oder / und:

- 2a) Kamera und mecablitz ausschalten.
- 2b) SCA-Adapter vom mecablitz abziehen und wieder montieren.

Das Blitzgerät sollte nach dem Einschalten wieder "normal" funktionieren. Ist dies nicht der Fall, so wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Für weitere Informationen und aktuelle Hinweise besuchen Sie im Internet die Homepage von Metz:
www.metz.de



F

1.	Fonctions dédiées supportées par l'appareil photo et mecablitz	27
2.	Généralités	28
2.1	Vue de derrière de l'adaptateur	28
2.2	Montage de l'adaptateur	29
2.3	Liaison entre mecablitz et appareil photo	30
3.	Modes de fonctionnement	31
3.1	Modes de fonctionnement du mecablitz .	31
3.1.1	Mode automatique A	31
3.1.2	Contrôle TTL du flash	32
3.1.3	Mode flash manuel M	33
3.2	Modes de fonctionnement de l'appareil photo	35
3.2.1	Tout automatique	35
3.2.2	Programme sélection de scène SCN	35
3.2.3	Priorité au diaphragme A	35
3.2.4	Priorité à la vitesse S	36
3.2.5	Manuel M	36
3.3	Témoin (3) sur l'adaptateur SCA	36
4.	Automatisme programmé au flash	37
5.	Fonctions du mecablitz et de l'appareil photo	38
5.1	Témoin de disponibilité du flash	38
5.2	Vitesse de synchro flash	38
5.3	Témoin de bonne exposition sur le mecablitz	38
5.4	Correction manuelle d'exposition au flash	39
5.4.1	Correction manuelle d'exposition au flash sur l'appareil photo (FLASH LEVEL).	39
5.4.2	Correction manuelle d'exposition au flash sur le mecablitz	40
5.5	Séquence de bracketing au flash	40

5.6	Pré-éclairs réducteurs d'yeux rouges (RED EYE REDUCTION)	41
5.7	Commande d'amorçage (Auto-Flash) . . .	42
5.8	Flash forcé (Enforced-Flash)	42
5.9	Commande de l'illuminateur AF	42
5.10	Asservissement de la tête zoom motorisée	43
5.11	Mode multi-flash Metz Remote automatique	43
5.12	Fonction de réveil du mecablitz.	44
5.13	Fonction d'allumage automatique de l'appareil photo	45
5.14	Autres remarques	45
6.	Remède en cas de mauvais fonctionnement.	46

● = fonction dédiée supportée

x = fonction dédiée supportée uniquement en automatisation de Contrôle TTL du flash du mecablitz.

Attention:

Les fonctions dédiées supportées ne sont utilisables que si l'appareil photo et le mecablitz les supportent !

1. Fonctions dédiées supportées par les types de mecablitz


Tableau 1

Appareil	Témoin de disponibilité sur l'appareil photo	Contrôle TTL du flash / Fill-in au flash TTL	Flash auto programmé	Correction manuelle d'exposition	Séquence de bracketing au flash	Pré-éclairés réducteurs d'yeux rouges	Commande d'amorçage (Auto-Flash)	Flash forcé (Enforced Flash)	Fonction de réveil du mecablitz	Fonction d'allumage auto de l'appareil photo	Mode multi-flash Metz Remote Auto sans cordon
DSC-F505, -F707, DSC-F717, DSC-F75, -F85, MV-CD200, MVC-FD92	•			•	•	•	•	•	•	•	•
DSC-V1, -V3, DSV-F828	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	
mecablitz											
70 MZ-5	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	
70 MZ-4	•	•	•	•		•	•	•	•	•	
60 CT-4 mit SCA 3000C	•						•	•	•		
54 MZ-...	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	
50 MZ-5	•	•	•	•		X	•	•	•	•	
45 CL-4 mit SCA 3000C	•	•	•	X		X	•	•	•		
44 MZ-2	•	•	•	•		•	•	•	•	•	
40 MZ-1, 1i, 3, 3i	•	•	•	•		X	•	•	•	•	
32 MZ-3	•	•	•	X		X	•	•	•		
32 Z-2	•	•	•	X		X	•	•	•		

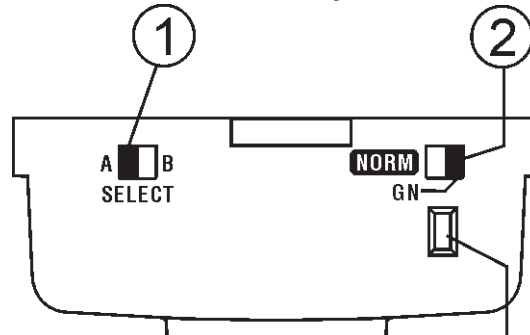
2. Généralités

L'adaptateur SCA 3602 permet d'utiliser les appareils photo numériques Sony avec un flash supplémentaire externe (mecablitz). L'adaptateur ne convient pas à l'emploi en liaison avec des appareils photo d'une autre marque.

Les appareils photo numériques Sony transmettent des données, telles qu'ouverture, sensibilité du CCD (ISO) etc., au mecablitz. Suivant le type d'appareil, le mode sélectionné et le type de mecablitz, le Contrôle TTL du flash, ou en mode automatique A ou encore en mode manuel M.

 *Pour des raisons inhérentes au système, l'utilisation simultanée du flash intégré de l'appareil photo et d'un flash externe n'est pas possible ! Lors de la photographie au flash, veuillez tenir compte des informations données dans le mode d'emploi de l'appareil photo !*

2.1 Vue de derrière de l'adaptateur



3-
A

B

Sélecteur ① SELECT **sur la position A:**
DSC-S75, -S85, -505, -F707, -F717,
MVC-CD200, MVC-FD92

Sélecteur ① SELECT **sur la position B:**
DSC-V1, -V3, -F828

Sélecteur ② de mode de fonctionnement :

Position **NORM** pour mode flash automatique A, mode flash manuel M et mode Stroboscope du mecablitz. Le témoin ③ est allumé en vert.

Position **GN** pour Contrôle TTL du flash. Le témoin ③ est allumé en rouge.

Signalisation du mode de fonctionnement (cf. chapitre 3.3).

☞ *Les sélecteurs et le témoin se trouvent derrière un volet au dos de l'adaptateur. On peut ouvrir ce volet avec l'ongle.*

2.2 Montage de l'adaptateur

Avant le montage ou le démontage de l'adaptateur SCA sur le mecablitz ou du mecablitz sur l'appareil photo, il faut couper tous les appareils concernés !

Montage sur le mecablitz 32 Z-2, 32 MZ-3, 40 MZ-... , 50 MZ-5 et 70 MZ-... :

- Pivoter le sabot du flash de 90° (pas pour 50 MZ-5 / 70 MZ-...).
- Repousser le bec de verrouillage en direction du corps de flash et dégager le sabot ou l'adaptateur SCA utilisé jusqu'à présent. S'il y a une plaque de recouvrement (nécessaire pour le sabot 301 ou les adaptateurs SCA 300), la saisir en son milieu et la déboîter.

Montage sur le mecablitz 54 MZ -...:

- Ouvrir le couvercle du compartiment des piles.
- Appuyer sur le bec de verrouillage en couleur dans le compartiment et dégager le sabot ou l'adaptateur SCA utilisé jusqu'à présent. S'il y a une plaque de recouvrement (nécessaire pour le

sabot 301 ou les adaptateurs SCA 300), la saisir en son milieu et la déboîter.

Montage sur le mecablitz 44 MZ-2 :

- Avec l'ongle, repousser vers le haut le levier de verrouillage qui se trouve au dos du flash, en son milieu, et le maintenir dans cette position.
- Dégager en même temps l'adaptateur SCA ou le sabot standard 301 vers l'arrière. S'il y a une plaque de recouvrement (nécessaire pour le sabot 301 ou les adaptateurs SCA 300), la saisir en son milieu et la déboîter.

Montage sur l'appareil photo :

- Tourner l'écrou moleté de l'adaptateur jusqu'en butée contre le boîtier de l'adaptateur.
- Engager l'adaptateur dans la griffe porte-accessoires de l'appareil photo.
- Tourner l'écrou moleté de l'adaptateur jusqu'en butée contre le boîtier de l'appareil photo pour bloquer l'adaptateur.

2.3 Liaison entre mecablitz et appareil photo

☞ *Avant d'établir ou de supprimer la liaison entre le mecablitz ou l'adaptateur SCA avec l'appareil photo (par ex. lors de l'enfichage ou du retrait de la fiche de l'adaptateur), il faut couper le mecablitz et l'appareil photo !*

Le mecablitz assemblé avec l'adaptateur SCA est monté dans la griffe de l'appareil photo. Enficher la fiche du cordon de l'adaptateur à fond dans la prise pour accessoires „ACC“ de l'appareil photo.

☞ **Complément aux consignes de sécurité pour SCA 3602 Sony:**

*Remarque particulière concernant l'appareil Sony **DSC-F707, -F717, -F828**.*

Si l'on place un flash lourd sur la griffe porte-accessoires de l'appareil photo, il faut tenir l'appareil par l'objectif - risque de basculement!

3. Modes de fonctionnement

3.1 Modes de fonctionnement du mecablitz

- ☞ *Pour les mecablitz 45 CL-4 et 60 CT-4, il faut en plus le câble convertisseur SCA 3000C (option) !*
- ☞ *Avec les mecablitz 32 Z-2, 32 MZ-3, 45 CL-4 et 60 CT-4, il faut régler sur l'appareil photo une sensibilité définie pour le CCD (valeur ISO). Évitez le réglage AUTO.*

3.1.1 Mode automatique A

La quantité de lumière délivrée par le flash est dosée par le senseur incorporé dans le flash.

Sélectionnez sur le mecablitz le mode automatique A. Placez le sélecteur ② de l'adaptateur SCA sur la position de gauche „NORM“! Le témoin ③ sur l'adaptateur SCA est allumé en vert.

- ☞ *Si le mode „TTL“ est sélectionné sur le mecablitz, le témoin ③ clignote en vert à titre d'avertissement. A la prise de vue, un éclair non dosé, de puissance maximale, est déclenché !*
- ☞ *En mode automatique A, la fonction de pré-éclairs „réducteurs d'yeux rouges“ est supportée par les flashes 44 MZ-2, 54 MZ-... et 70 MZ-...*

mecablitz 40 MZ-..., 44 MZ-2, 50 MZ-5, 54 MZ-...,
70 MZ-... :

Sur l'appareil photo, on peut sélectionner le mode „tout automatique“, „SCN“, „A“, „S“ ou „M“. Le diaphragme automatique et la sensibilité ISO du mecablitz sont adaptés automatiquement aux réglages sur l'appareil photo.

mecablitz 32 Z-2, 32 MZ-3, 45 CL-4, 60CT-4:


L'appareil peut être utilisé en mode „A“ ou „M“. Sur le mecablitz, il faut régler à la main une sensibilité ISO ayant la même valeur que la sensibilité réglée sur l'appareil photo pour le capteur CCD. Réglez à la main sur le mecablitz un diaphragme automatique adapté à la situation de prise de vue. Cette valeur d'ouverture doit ensuite être reportée manuellement sur l'appareil photo.

Tenez compte de l'indication de distance sur le calculateur de diaphragme du mecablitz !

3.1.2 Contrôle TTL du flash

Les appareils DSC-V1, DSC-V3 et DSC-F828 utilisés conjointement avec les flashes mecablitz 32 Z-2, 32 MZ-3, 40 MZ..., 44 MZ-2, 45 CL-4, 50 MZ-5, 54 MZ.. et 70 MZ.. supporte le contrôle TTL du flash. Dans ce mode de contrôle automatique du flash, la mesure de l'exposition au flash est effectuée par la cellule dans l'appareil photo. Dans son principe, le mode flash TTL avec un appareil numérique Sony est un mode avec adaptation automatique du nombre guide en rapport à la puissance partielle utilisant la technique des pré-éclaircs de mesure. Une fraction de seconde avant la prise de vue ou l'éclair principal, un ou plu-

sieurs pré-éclairs de mesure invisibles sont émis. Pour commander l'intensité de l'éclair principal, l'électronique de l'appareil évalue les pré-éclairs de mesure. Le contrôle TTL du flash est supporté par tous les modes de l'appareil photo (par ex. P, A, S, M).

 *Il ne faut pas confondre le mode flash TTL des appareils numériques Sony avec le contrôle TTL standard du flash sur les appareils photo argentiques ! Lorsque le flash est utilisé en mode TTL, nous recommandons de ne pas activer le réflecteur secondaire du flash (par ex, sur les 45 CL-4, 50 MZ-5, 54 MZ-..., 70 MZ-5). Le mode multi-flash Metz Remote - TTL n'est pas supporté en raison des pré-éclairs de mesure !*

Réglages:

- Sélectionner sur le flash le mode TTL (voir le mode d'emploi du flash).
- Placer le sélecteur ① SELECT de l'adaptateur sur la position „B“.
- Placer le sélecteur ② de l'adaptateur sur la position „GN“.

 *La fonction de pré-éclairs „réducteurs d'yeux rouges“ est supportée par les flashes précités.*

3.1.3 Mode flash manuel M

Le mecablitz émet toujours la même quantité de lumière prédéfinie. Suivant le type de mecablitz, on peut choisir entre la pleine puissance et des niveaux de puissance partielle. Les modes W (réarmeur), „moteur“ et „stroboscope“ opèrent à puissance partielle.

Sélectionnez sur le mecablitz le mode manuel M (choisir éventuellement un niveau de puissance partielle). Placez le sélecteur ② de l'adaptateur SCA dans la position de gauche „NORM“ ! Le témoin ③ sur l'adaptateur SCA est allumé en vert.

☞ *Si le mode „TTL“ est réglé sur le mecablitz, le témoin ③ clignote en vert à titre d'avertissement. La photo est alors prise sans dosage de l'éclair avec la pleine puissance lumineuse du flash !*

Sur l'appareil photo, on peut sélectionner le mode „A“ ou „M“.

mecablitz 40 MZ-..., 44 MZ-2, 50 MZ-5, 54 MZ-..., 70 MZ-... :

Sur le mecablitz, la sensibilité du CCD (ISO) et l'ouverture du diaphragme sont adaptées automatiquement aux valeurs réglées sur l'appareil photo. L'adaptation à la situation de prise de vue s'effectue en réglant en conséquence le diaphragme sur l'appareil photo et le niveau de puissance partielle sur le mecablitz.

mecablitz 32 Z-2, 32 MZ-3, 45 CL-3 / 4, 60 CT-4:

Sur le mecablitz, la sensibilité du CCD (ISO) doit être adaptée manuellement à la valeur réglée sur l'appareil photo. Le calculateur de diaphragme du mecablitz affiche pour l'ouverture de diaphragme réglée sur l'appareil photo la distance flash-sujet nécessaire pour obtenir une bonne exposition au flash. L'adaptation à la situation de prise de vue s'effectue en réglant en conséquence le diaphragme sur l'appareil photo et le niveau de puissance partielle sur le mecablitz.

3.2 Modes de fonctionnement de l'appareil photo

☞ *Suivant le mode de fonctionnement sélectionné sur l'appareil photo et le type de mecablitz, il est possible de choisir parmi divers mode de contrôle du flash.*

3.2.1 Tout automatique

mecablitz 40 MZ-..., 44 MZ-2, 50 MZ-5, 54 MZ-..., 70 MZ-... :

Le mecablitz peut être utilisé en mode TTL et automatique A.

mecablitz 32 Z-2, 32 MZ-3, 45 CL-3 / 4:

Le mecablitz peut être utilisé en mode TTL.

mecablitz 60CT-4:

Pour des raisons inhérentes au système, le mecablitz 60CT-4 ne peut pas être utilisé dans le mode „Tout automatique“ de l'appareil photo !

3.2.2 Programme sélection de scène SCN

Certains appareils photo disposent d'un programme de sélection de scène „SCN“. Pour ce qui est des modes flash possibles avec les différents types de mecablitz, ce qui a été dit pour le mode „Tout automatique“ reste valable (voir 3.2.1). Veuillez tenir compte des informations figurant dans le mode d'emploi de l'appareil photo!

3.2.3 Priorité au diaphragme A

mecablitz 32 Z-2, 32 MZ-3, 40 MZ-..., 44 MZ-2, 45 CL-4, 50 MZ-5, 54 MZ-..., 70 MZ-... :

Le mecablitz peut être utilisé en mode TTL, automatique A et manuel M.

mecablitz 60 CT-4:

Le mecablitz peut être utilisé en mode automatique A et manuel M.

3.2.4 Priorité à la vitesse S

mecablitz 40 MZ-..., 44 MZ-2, 50 MZ-5, 54 MZ-..., 70 MZ-... :

Le mecablitz peut être utilisé en mode TTL et automatique A.

mecablitz 32 Z-2, 32 MZ-3, 45 CL-4:

Le mecablitz peut être utilisé en mode TTL.

3.2.5 Manuel M

mecablitz 32 Z-2, 32 MZ-3, 40 MZ-..., 44 MZ-2, 45 CL-4, 50 MZ-5, 54 MZ-..., 70 MZ-...:

Le mecablitz peut être utilisé en mode automatique A et manuel M.

mecablitz 60 CT-4:

Le mecablitz peut être utilisé en mode automatique A et manuel M.

3.3 Témoin ③ sur l'adaptateur SCA

- Allumé en vert :
Le mecablitz est en mode A, M ou Stroboscope.
Le sélecteur ② se trouve sur la position „NORM“.
- Clignote en vert :
Avertissement : le sélecteur ② se trouve sur la position „NORM“. Le mecablitz est en mode TTL. Sélectionnez sur le mecablitz le mode A, M ou Stroboscope !
- Allumé en rouge :
Le mecablitz est en mode Contrôle TTL du flash.
Le sélecteur ② se trouve sur la position „GN“.

- Clignote en rouge :
Le mecablitz est en mode A, M ou Stroboscope.
Le sélecteur ② se trouve sur la position „GN“.
Sélectionnez sur le mecablitz le mode TTL!
Désactivez éventuellement la fonction maître
(uniquement en mode Metz Remote TTL) et le
réflecteur secondaire!

4. Automatisation programmée au flash (DCS -V1, -V2, -F828)

Dans ce mode tout automatique, l'appareil photo gère l'ouverture, la vitesse d'obturation et le mecablitz de manière à obtenir un résultat optimal avec l'éclair du flash, et ce dans la plupart des situations de prise de vue, aussi en fill-in au flash.

Réglage

Appareil photo: Sélectionnez sur votre appareil le mode tout automatique (symbole d'appareil photo) ou SCN. Pour SCN, choisissez entre TWILIGHT, LANDSCAPE, PORTRAIT. Sur l'appareil photo, choisissez entre flash automatique et flash forcé (prière de tenir compte des indications figurant au mode d'emploi de l'appareil photo).

mecablitz: Sélectionnez sur le mecablitz le mode TTL.

SCA 3602: Placez le sélecteur ② sur la position de gauche „GN“. La position du sélecteur ① sur la position de gauche „B“.

5. Fonctions du mecablitz et de l'appareil photo

5.1 Témoin de disponibilité du flash

Lorsque le flash est disponible ou s'est recyclé, le témoin de disponibilité s'allume sur le flash et le flash envoie via l'adaptateur un signal correspondant à l'appareil photo.

Sur l'appareil photo, le témoin de recharge du flash s'éteint. Si l'on prend la photo avant l'extinction de ce témoin, le flash n'est pas déclenché, ce qui peut conduire éventuellement à une sous-exposition.

5.2 Vitesse de synchro flash

Avec les appareils photo numériques Sony, il est possible de photographier au flash à toutes les vitesses d'obturation. Une commutation sur une vitesse de synchro flash n'est donc pas nécessaire. Si votre prise de vue réclame la puissance maximale ou le nombre-guide maximal du mecablitz, il ne faudrait pas sélectionner de temps de pose plus court que 1/125e s.

5.3 Témoin de bonne exposition sur le mecablitz

Dans les modes TTL et automatique A du mecablitz, l'exposition correcte au flash est signalée visuellement sur le mecablitz, par exemple par l'allumage pendant 3 secondes d'une DEL servant de témoin lumineux „OK“.

Sur certains flashes (mecablitz 40 MZ-3, 40 MZ-3i, 50 MZ-5, 54 MZ-..., 70 MZ-5), la signalisation lumineuse de bonne exposition peut être doublée d'une signalisation acoustique (bip) de la part du mecablitz. Vous trouverez plus d'informations dans le mode d'emploi du mecablitz.

☞ *L'appareil photo ne signale pas si la photo a été exposée correctement ou non !*

5.4 Correction manuelle d'exposition au flash

Dans certaines situations de prise de vue, la mesure par la cellule interne au boîtier risque d'être faussée. Ce cas se présente surtout pour des scènes très contrastées : sujet sombre devant un fond clair (risque de sous-exposition du sujet ; nécessité d'une valeur de correction positive) ou sujet clair devant un fond sombre (surexposition du sujet ; nécessité d'une valeur de correction négative). Pour obtenir dans ces cas une exposition correcte en mesure TTL au flash, certains appareils permettent d'intervenir sur l'intensité de l'éclair du flash.

☞ *Le réglage d'une valeur de correction manuelle d'exposition au flash devrait se faire SOIT sur l'appareil photo, SOIT sur le mecablitz (44 MZ-2, 54 MZ-..., 70 MZ-...) et pas sur les deux à la fois.*

N'oubliez pas d'annuler la valeur de correction après avoir pris la photo !

5.4.1 Correction manuelle d'exposition au flash sur l'appareil photo (FLASH LEVEL)

Le menu sur l'appareil photo permet de régler une correction manuelle d'exposition au flash (FLASH LEVEL) (Pour la procédure de réglage, voir le mode d'emploi de l'appareil photo).

- Réglage de correction HIGH = valeur de correction positive ; env. +1/2 division de diaph.
- Réglage de correction LOW = valeur de correction négative ; env. -1/2 division de diaph.

- Réglage NORMAL = pas de correction d'exposition au flash.

mecablitz 70 MZ-..., 54 MZ-..., 50 MZ-5, 44 MZ-2, et 40 MZ-... :

La correction manuelle d'exposition au flash est supportée dans le mode Contrôle TTL du flash et dans le mode automatique A du mecablitz.

mecablitz 45 CL-4, 32 MZ-3, 32 Z-2:

La correction manuelle d'exposition au flash n'est supportée que dans le Contrôle TTL du flash du mecablitz.

mecablitz 60 CT-4:

La correction manuelle d'exposition au flash n'est pas supportée.

5.4.2 Correction manuelle d'exposition au flash sur le mecablitz

Les flashes mecablitz 44 MZ-2, 54 MZ-... et 70 MZ-... permettent une correction manuelle d'exposition au flash dans les modes Contrôle TTL du flash et Automatique A. Il est possible de régler une valeur de correction entre -3 IL et +3 IL par tiers de division (Pour la procédure de réglage, voir le mode d'emploi du mecablitz).

5.5 Séquence de bracketing au flash

Le bracketing au flash consiste en une séquence de 3 photos successives exposées avec des valeurs de correction d'exposition différentes. Les flashes mecablitz 54 MZ-... et 70 MZ-5 permettent une séquence de bracketing avec le flash en mode Contrôle TTL du flash et en mode automatique A. La valeur de correction se règle dans ce cas sur le mecablitz (voir le mode d'emploi du mecablitz).

☞ *Lorsqu'on sélectionne une séquence de bracketing au flash sur le mecablitz, aucune correction d'exposition au flash ne devrait être réglée sur l'appareil photo.*

5.6 Pré-éclairs réducteurs d'yeux rouges (RED EYE REDUCTION)

Les yeux rouges sont un effet purement physiologique. Cet effet se présente toujours lorsque la personne photographiée regarde plus ou moins directement en direction de l'appareil photo, lorsque la lumière ambiante est faible et que le flash est monté directement sur l'appareil photo ou à sa proximité directe. L'éclair vient alors frapper le fond des yeux, et la rétine, qui présente une forte irrigation sanguine, devient visible à travers la pupille dilatée du fait de l'obscurité. C'est ce qui forme la tache rouge sur la photo.

La fonction de réduction d'yeux rouges apporte une amélioration sensible. Elle consiste à déclencher, avant l'ouverture du rideau, plusieurs éclairs visibles de faible intensité qui seront ensuite suivis de l'éclair principal. Les pré-éclairs ont pour objet de provoquer un rétrécissement de la pupille au moment de l'éclair principal ; atténuant ainsi l'effet d'yeux rouges.

Cette fonction est activée sur l'appareil photo et est signalée par un pictogramme sur l'écran ACL de l'appareil photo (voir le mode d'emploi de l'appareil photo)! Il n'y a aucun réglage à faire sur le mecablitz. La fonction de réduction d'yeux rouges n'est pas signalée sur l'écran ACL du mecablitz !

mecablitz 44 MZ-2, 54 MZ-..., 70 MZ-... :

La fonction pré-éclairs réducteurs d'yeux rouges

est supportée dans le mode Contrôle TTL du flash et dans le mode automatique A.

mecablitz 32 Z-2; 32 MZ-3; 40 MZ-...; 45 CL-4; 50 MZ-5:

La fonction pré-éclairs réducteurs d'yeux rouges n'est supportée que dans le mode Contrôle TTL du flash.

mecablitz 60 CT-4:


La fonction pré-éclairs réducteurs d'yeux rouges n'est pas supportée

5.7 Commande d'amorçage (Auto-Flash)

Sur certains appareils photo, on peut sélectionner par exemple dans le mode „Tout automatique“ une commande d'amorçage (mode flash „Automatique“). Le mecablitz n'est alors déclenché que si l'électronique de l'appareil photo le juge utile. Ce mode de fonctionnement se règle sur l'appareil photo. Vous trouverez plus d'informations dans le mode d'emploi de l'appareil photo.

5.8 Flash forcé (Enforced-Flash)

Dans divers modes de fonctionnement de l'appareil photo, on peut sélectionner pour le flash le mode „flash forcé“ (Enforced-Flash). Dans ce cas, le mecablitz est toujours déclenché.

 *Lorsque le mode automatique A est sélectionné sur le mecablitz, ceci permet d'obtenir l'effet de débouchage des ombres en lumière de jour (fill-in au flash).*

5.9 Commande de l'illuminateur AF

Lorsque la lumière ambiante est insuffisante pour permettre une mise au point automatique, l'électronique de l'appareil photo active l'illuminateur AF

interne. L'illuminateur AF de flashes externes (par ex. sur le mecablitz) n'est pas supporté !

5.10 Asservissement de la tête zoom motorisée

Les appareils numériques Sony ne transmettent pas de données pour l'asservissement de la tête zoom motorisée du mecablitz en vue d'adapter l'angle de couverture de l'éclair à la distance focale de l'objectif .

mecablitz 40 MZ-..., 44 MZ-2, 50 MZ-5, 54 MZ-..., 70 MZ-... :

La mise en marche du flash est suivie immédiatement de l'activation du mode „Auto-Zoom“, et la tête zoom se positionne sur 28 mm (plus petite focale de l'objectif zoom). La position 28 mm de la tête zoom peut 'être conservée sur toute l'amplitude du zoom de l'appareil photo.

mecablitz 32 MZ-3:

Sur le mecablitz, il faut placer le curseur ⑪ du réflecteur zoom sur la position „CZ“ ou 28 mm. La position 28 mm de la tête zoom peut 'être conservée sur toute l'amplitude du zoom de l'appareil photo.

mecablitz 45 CL-4 / 60 CT-4:


Le réflecteur du mecablitz couvre des distances focales à partir de 35 mm (rapporté au 24x36).

5.11 Mode multi-flash Metz REMOTE automatique

Les mecablitz 40 MZ-1, -1i, -3, -3i, 50 MZ-5, 54 MZ-... et 70 MZ-... se prêtent au contrôle de plusieurs flashes sans cordon en mode automatique (Metz Remote Automatique).

La commande (le dosage de la lumière) des mecablitz éloignés (esclaves) est assurée par le mecablitz monté sur ou relié à l'appareil photo et qui fait fonction de maître en mode automatique. Les mecablitz esclaves exigent en plus l'adaptateur SCA 3083 digital. Comme flashes esclaves, on peut prendre aussi des mecablitz 28 CS-2 digital / 34 CS-2 / 34 CS-2 digital et la torche des mecablitz 50 MZ-5 / 70 MZ-5 (sans le bloc de commande) sans adaptateur supplémentaire.

La procédure de réglage sur le mecablitz du mode multi-flash sans cordon est décrite dans le mode d'emploi de votre mecablitz.

 *En mode multi-flash sans cordon Metz Remote automatique, la vitesse réglée sur l'appareil photo ne doit pas être supérieure à 1/60 s ! La fonction de réduction des yeux rouges n'est pas possible ! Pour des raisons inhérentes au système, le mode Metz Remote TTL n'est pas supporté.*

5.12 Fonction de réveil du mecablitz

Le mecablitz 44 MZ-2 / 54 MZ-... offre la fonction de coupure automatique au bout 1 ou 10 minutes de non-utilisation, après la commutation en veille de l'appareil photo. Le mecablitz se trouve alors lui aussi en veille, en mode économie d'énergie. L'adaptateur SCA remet en route le mecablitz (fonction de réveil), lorsque l'appareil photo est reconverti en mode de fonctionnement normal.

 *En cas d'inutilisation prolongée du mecablitz, coupez-le au moyen de l'interrupteur !*

5.13 Fonction d'allumage automatique de l'appareil photo

La mise en marche du mecablitz au moyen de l'interrupteur général s'accompagne automatiquement de la mise en marche de l'appareil photo.

5.14 Autres remarques

- Suivant le type d'appareil photo et de flash, les valeurs de sensibilité ISO et de diaphragme affichées peuvent différer des valeurs réglées sur l'appareil photo. Ceci est dû à des raisons inhérentes au système de l'appareil photo et n'exige pas de correction manuelle spéciale sur le flash !
- Suivant le type de flash, il se peut que l'écran ACL du flash n'affiche pas le diaphragme, la valeur ISO ni la portée !

6. Remède en cas de mauvais fonctionnement

Vérifiez la connexion entre la fiche de l'adaptateur et la prise pour accessoires „ACC“ sur l'appareil photo!

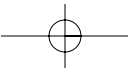
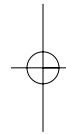
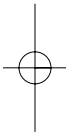
S'il devait arriver que l'écran de contrôle ACL du flash affiche des valeurs aberrantes ou que le flash ne fonctionne pas comme il le devrait, vous pouvez vous aider en effectuant les opérations suivantes :

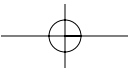
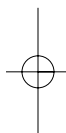
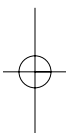
- 1a) Coupez le flash au moyen de l'interrupteur général.
 - 1b) Sortez les piles ou accus du flash.
 - 1c) Fermez l'interrupteur général pendant 1 seconde environ puis ouvrez-le à nouveau.
 - 1d) Remettez ensuite les piles ou accus en place.
- ou / et :
- 2a) Coupez l'appareil photo et le flash mecablitz.
 - 2b) Détachez l'adaptateur SCA du mecablitz puis remontez-le.

Après remise en marche, le flash devrait alors refonctionner normalement. Si ce n'est pas le cas, adressez-vous à votre revendeur.

Pour des informations d'actualité et des renseignements, visitez notre site Internet : www.metz.de

Sous réserve de modifications.

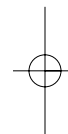
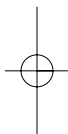




NL

1.	Door camera en mecablitz ondersteunde dedicated functies	51
2.	Algemeen	52
2.1	Achteraanzicht van de adapter	52
2.2	Aansluiten van de adapter	53
2.3	Verbinding van de mecablitz met de camera	54
3.	Functies	55
3.1	Flitsfuncties van de mecablitz	55
3.1.1	Automatisch-flitsenfunctie A	55
3.1.2	TTL - Flitsfunctie	56
3.1.3	Functie van met de hand in te stellen waarden M	58
3.2	Camerafuncties	59
3.2.1	Volautomatisch geprogrammeerd	59
3.2.2	Scènekeuze-program SCN	59
3.2.3	Tijdautomatiek A	60
3.2.4	Diafragma-automatiek S	60
3.2.5	Manual M	60
3.3	Aanduiding van de functies op de SCA-adapter:	60
4.	Automatisch geprogrammeerd flitsen	61
5.	Functies van mecablitz en camera	62
5.1	Aanduiding van flitsparaatheid	62
5.2	Flitssynchronisatietijd	62
5.3	Aanduiding van de belichtingscontrole op de mecablitz	62
5.4	Met de hand in te stellen correctie op de flitsbelichting	63
5.4.1	Met de hand in te stellen correctie op de flits- belichting op de camera (FLASH LEVEL)	63
5.4.2	De op de mecablitz met de hand in te stellen correctie op de flitsbelichting	64
5.5	Flitsbelichtingstrapje / Flash-Bracketing	64

5.6	Flits-vooraf ter "vermindering van het rode-ogeneffect" (RED EYE REDUCTION) .65
5.7	Ontsteeksturing (Auto-Flash)66
5.8	Gedwongen flits (Enforced-Flash)66
5.9	Autofocus-meetflitsfunctie66
5.10	Motor-zoomsturing67
5.11	Draadloze Metz-Automatische-Remote-functie67
5.12	Wake-Up-functie voor de mecablitz . . .68
5.13	Auto-ON-functie voor de camera68
5.14	Verdere aanwijzingen69
6.	Hulp bij storingen70

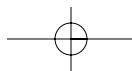


● = flitser ondersteunt deze dedicated functie

x = De flitser schakelt zich niet zelfstandig in de Stand-by toestand (geen Auto-off-functie)

Let op:

De ondersteunde dedicated functies kunnen alleen dan worden uitgevoerd, als ook de camera deze functies ondersteunt (zie ook Tabel 2 c.q. de gebruiksaanwijzing van de camera)!



1. Door de verschillende mecablitz-typen ondersteunde dedicated functies *Tabel 1*

Kamera	Aanduiding van flitsparaatheid op de camera									
	TTL- flitsregeling	Automatisch geprogrammeerd flitsen	Met de hand in te stellen correctie van de flitsbelichting	Flitsbelichtingstrategie / Flash-Bracketing	Flits-vooraf voor RED EYE REDUCTION	Ontsteeksturing (Auto-Flash)	Gedwongen flitsen (Enforced Flash)	Wake-Up-functie voor de mecablitz	Auto-On-functie voor de camera	Draadloze Metz-Automatic-Remote-flitsfunctie
DSC-F505, -F707, DSC-F717, DSC-F75, -F85, MV-CD200, MVC-FD92	•		•	•	•	•	•	•	•	•
DSC-V1, -V3, DSV-F828	•	•	•	•	•	•	•	•	•	
mecablitz										
70 MZ-5	•	•	•	•	•	•	•	•	•	
70 MZ-4	•	•	•	•	•	•	•	•	•	
60 CT-4 mit SCA 3000C	•					•	•	•		
54 MZ-...	•	•	•	•	•	•	•	•	•	
50 MZ-5	•	•	•	•	X	•	•	•	•	
45 CL-4 mit SCA 3000C	•	•	•	X	X	•	•	•		
44 MZ-2	•	•	•	•	•	•	•	•		
40 MZ-1, 1i, 3, 3i	•	•	•	•	X	•	•	•	•	
32 MZ-3	•	•	•	X	X	•	•	•		
32 Z-2	•	•	•	X	X	•	•	•		

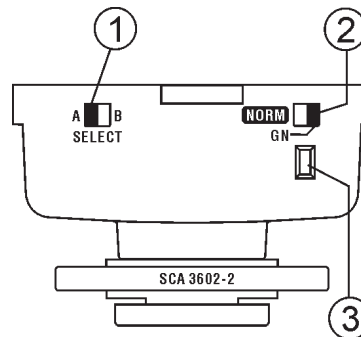
2. Algemeen

De adapter SCA 3602 maakt het mogelijk om digitale Sony camera's te gebruiken met een externe (mecablitz) flitser. De adapter is niet geschikt om met camera's van andere fabrikanten te gebruiken.

Digitale Sony camera's geven de gegevens met betrekking tot de diafragma waarde, de gevoeligheid van de CCD (ISO) enz. door aan de mecablitz. De regeling van het flitslicht kan, afhankelijk van het type camera, de daarop ingestelde bedrijfsfunctie en type mecablitz in de TTL - flitsfunctie, de automatisch-flitsenfunctie A of de functie van met de hand in te stellen waarden M van de mecablitz plaatsvinden.

 *Het systeem laat het tegelijk gebruiken van de in de camera ingebouwde flitser met een externe flitser is niet toe! Let voor het fotograferen met flits op de aanwijzingen in de gebruiksaanwijzing van de camera!*

2.1 Achteraanzicht van de adapter



Schakelaar ① SELECT stand **A**:
DSC-S75, -S85, -505, -F707, -F717,
MVC-CD200, MVC-FD92

Schakelaar ① SELECT stand **B**:
DSC-V1, -V3, -F828


Schakelaar ② Functieschakelaar:
 Keuze van de flitsfunctie:

stand **NORM** voor automatisch-flitsenfunctie A, met de hand in te stellen flitsfunctie M en de stroboscoop-functie van de mecablitz. De aanduiding ③ wordt groen.

Stand **GN** voor TTL - flitsfunctie. De aanduiding ③ wordt rood.

Aanduiding ③:

Functie-aanduiding (zie ook paragraaf 3.3).

 *De schakelaars en de aanduiding liggen achter een klepje aan de achterzijde van de adapter. Dit klepje kan met een vingernagel worden geopend.*

2.2 Aansluiten van de adapter

Voor het aansluiten c.q. het afnemen van de SCA-adapter aan/van de mecablitz of van de mecablitz op/van de camera moeten deze beide apparaten worden uitgeschakeld!

Aanbrengen op de mecablitz 32 Z-2, 32 MZ-3, 40 MZ-... , 50 MZ-5, 70 MZ-... :

- Draai de voet van het apparaat 90° (niet bij 50 MZ-5 / 70 MZ-...).
- Druk het vastzetnokje tegen het huis en schuif de tot dan toe gebruikte standaardvoet 301 of SCA-adapter uit zijn geleiding. Het eventueel nog aanwezige afdekplaatje (is bij de standaardvoet 301 en SCA-adapters 300 nog nodig) in het midden vastpakken en uitnemen.

Aanbrengen op de mecablitz 54 MZ -... :

- Open het deksel van het batterijvak.
- Druk op de gekleurde ontgrendelknop in het batterijvak en trek tegelijkertijd de standaardvoet , c.q. SCA-adapter van de flitser. Het eventueel nog aanwezige afdekplaatje (is bij de standaardvoet 301 en SCA-adapters 300 nog nodig) in het midden vastpakken en uitnemen.


Aanbrengen op de mecablitz 44 MZ-2:

- Druk het vergrendelingshendeltje in het midden van de achterzijde van de flitser met de nagel van een vinger naar boven en houd het ingedrukt.
- Neem tegelijkertijd de SCA-adapter of standaardvoet 301 naar achteren af. Het eventueel nog aanwezige afdekplaatje (is bij de standaardvoet 301 en SCA-300 adapters nog nodig) in het midden aanvatten en uitklikken.

Aansluiten op de camera:

- Draai de kartelmoer tot aan de aanslag geheel tegen het huis van de adapter.
- Schuif de adapter in de accessoireschoen van de camera.
- Draai de kartelmoer tot aan de aanslag tegen de camera en klem daarmee de adapter vast.

2.3 Verbinding van de mecablitz met de camera

 *Bij het verbinden, c..q het afnemen van de mecablitz, c.q. de SCA-adapter met/van de camera (bijv. bij het insteken of uitnemen van de adapterstekker) moeten mecablitz en camera uitgeschakeld zijn!*

De mecablitz wordt samen met de SCA-adapter in de accessoireschoen van de camera geschoven. Steek de stekker van de adapteraansluitkabel tot de aanslag in de daarvoor aanwezige aansluitbus "ACC" (accessory) van de camera.

☞ *Bijzonder aanwijzing voor de Sony camera DSC-F707, -F717, -F828 :*

*Als er een zware flitser in de accessoireschoen van de camera is gemonteerd moet u de camera aan het objectief vasthouden.
Gevaar voor kiepen !*

3. Functies

3.1 Flitsfuncties van de mecablitz

☞ *Voor de mecablitz 45 CL-4 en 60 CT-4 is bovendien een converterkabel SCA 3000C (accessoire) vereist!*

☞ *Bij de mecablitz 32 Z-2, 32 MZ-3, 45 CL-4 en 60 CT-4 moet op de camera een vaste CCD-gevoeligheid ISO worden gekozen. De instelling AUTO moet worden vermeden.*

3.1.1 Automatisch-flitsenfunctie A

De ingebouwde sensor van de mecablitz regelt de lichtafgifte van de flitser.

Zet de mecablitz in de functie Automatisch-flitsen A. Zet schakelaar ② op de SCA-adapter in de linker stand "NORM"! De aanduiding ③ op de SCA-adapter licht groen op.

☞ *Als u op de mecablitz de functie "TTL" instelt knippert de aanduiding c groen als waarschuwing. Bij de opname wordt een niet-geregelde flits met vol vermogen ontstoken !*

☞ *De functie van vooraf flitsen voor de 'RED EYE REDUCTION' wordt in de automatisch-flitsen-functie A door de flitsers 44 MZ-2, 54 MZ-... en 70 MZ-... ondersteund.*

mecablitz 40 MZ-..., 44 MZ-2, 50 MZ-5, 54 MZ-... en 70 MZ-... :

Op de camera kunnen de functies "volautomatisch geprogrammeerd", "SCN", "A", "S" of "M" worden gekozen. Het werkdiafragma en de CCD-gevoeligheid ISO van de mecablitz worden automatisch aan de instellingen op de camera aangepast.

mecablitz 32 Z-2, 32 MZ-3, 45 CL-4 en 60CT-4:

Op de camera kunnen de functies "A" of "M" worden gekozen. Op de mecablitz moet de CCD-gevoeligheid ISO met de hand aan de op de camera ingestelde waarde worden aangepast. Op de mecablitz moet met de hand een werkdiafragma in overeenstemming met de opnameomstandigheden worden gekozen. Deze diafragma-waarde moet met de hand ook op de camera worden ingesteld.

Let voor de reikwijdte van de flitser op de diafragma-rekenschild achter op de mecablitz!


3.1.2 TTL-flitsfunctie

De camera's DSC-V1, DSC-V3 en DSC-F828 ondersteunen samen met de flitsers mecablitz 32 Z-2, 32 MZ-3, 40 MZ..., 44 MZ-2, 45 CL-4, 50 MZ-5, 54 MZ... en 70 MZ... de TTL-flitsfunctie. De TTL-flitsfunctie is een automatisch-flitsenfunctie waarbij de flitsbelichtingsmeting door een sensor in de camera wordt uitgevoerd. De TTL-flitsfunctie met een digitale Sony-camera is in principe een techniek van op een deelvermogen berustende richtgegal-automatiek met aan de opname voorafgaand

een ontstoken meetflits. Hierbij worden in een onderdeel van een seconde voorafgaand aan de opname een of meerdere meetflitsen ontstoken. De sturing van de intensiteit van de hoofdflits vindt plaats na de evaluatie van deze meetflitsen vooraf. De TTL-flitsfunctie wordt door alle camerafuncties (bijv. P, A, S en M) ondersteund.

 *De TTL-flitsfunctie van de digitale Sony-camera's mag niet worden verward met de standaard TTL-flitsfunctie op analoge camera's! Wij bevelen aan, in de TTL-flitsfunctie de hulpreflector van de flitser (bijv. bij de 45 CL-4, 50 MZ-5, 54 MZ-... en 70 MZ-5) niet te activeren. De Metz-TTL-Remote-flitsfunctie wordt vanwege de vooraf ontstoken meetflitsen niet ondersteund!*

Instellingen:

- Zet de flitser in de functie TTL (zie gebruiksaanwijzing van de flitser).
 - Zet schakelaar ① SELECT op de adapter in de stand 'B'.
 - Zet schakelaar ② op de adapter in de stand 'GN'.
-  *De functie van vooraf flitsen voor de 'RED-EYE-REDUCTION' wordt door bovengenoemde flitsers ondersteund.*

3.1.3 Functie van met de hand in te stellen waarden M

De mecablitz geeft altijd dezelfde, gedefinieerde hoeveelheid flitslicht af. Afhankelijk van het type mecablitz kan tussen vol vermogen of met de hand in te stellen stappen deelvermogen worden gekozen. In de functies W ("Winder") en "Stroboscoop"

wordt een deelvermogen afgegeven.

Schakel de mecablitz in de manual functie (kies desgewenst een deelvermogen). Zet schakelaar ② op de SCA-adapter in de linker stand "NORM"! De aanduiding ③ op de SCA-adapter licht groen op.

☞ *Als op de mecablitz de functie "TTL" is ingesteld, knippert de aanduiding ③ groen als waarschuwing. Bij de opname wordt dan een niet-geregelde flits met vol vermogen afgegeven!*

Op de camera kunnen de functies "A" of "M" worden gekozen.


mecablitz 40 MZ-..., 44 MZ-2, 50 MZ-5, 54 MZ-... en 70 MZ-... :

Op de mecablitz worden de waarden van de ingestelde CCD-gevoeligheid ISO en het diafragma automatisch aan de instellingen op de camera aangepast. De aanpassing aan de opnamesituatie geschiedt door de keuze van een geschikte instelling van het diafragma op de camera alsook door de keuze van een deelvermogen op de mecablitz.

mecablitz 32 Z-2, 32 MZ-3, 45 CL-3 / 4 en 60 CT-4:

Op de mecablitz moet de CCD-gevoeligheid ISO met de hand worden aangepast aan de op de camera ingestelde waarde. Op de diafragmarekenschijf van de mecablitz wordt de voor een correcte flitsbelichting vereiste onderwerpsafstand, die afhangt van de op de camera ingestelde diafragma waarde, afgelezen. Het eventueel aanpassen aan de opnamesituatie geschiedt door de keuze van de geschikte diafragma-instelling op de camera, evenals door de keuze van een deelvermogen op de mecablitz.

3.2 Camerafuncties

 *Afhankelijk van de camerafunctie en het type mecablitz kunnen verschillende flitsfuncties worden gekozen.*

3.2.1 Volautomatisch geprogrammeerd

mecablitz 40 MZ-..., 44 MZ-2, 50 MZ-5, 54 MZ-... en 70 MZ-... :

De mecablitz kan zowel in de TTL- als in de automatisch-flitsenfunctie A worden gebruikt.

mecablitz 32 Z-2, 32 MZ-3 en 45 CL-3 / 4:

De mecablitz kan in de functie TTL worden gebruikt.

mecablitz 60 CT-4:

Het systeem laat niet toe, dat de mecablitz 60CT-4 in de camerafunctie "Volautomatisch geprogrammeerd" wordt gebruikt!

3.2.2 Scènekeuze-program SCN

Sommige digitale Sony-camera's beschikken over een functie "scenekeuze geprogrammeerd SCN". Met betrekking tot de mogelijke flitsfuncties met de verschillende mecablitz-types gelden hiervoor dezelfde aanwijzingen als voor die van de functie "volautomatisch geprogrammeerd" (zie 3.2.1). Let op de aanwijzingen in de gebruiksaanwijzing van de camera!

3.2.3 Tijdautomatiek A

mecablitz 32 Z-2, 32 MZ-3, 40 MZ-..., 44 MZ-2, 45 CL-4, 50 MZ-5, 54 MZ-... en 70 MZ-... :

De mecablitz kan in de flitsfuncties TTL, Automatisch A en Manual M worden gebruikt.

mecablitz 60 CT-4:

Deze mecablitz kan in de functies Automatisch A en Manual M worden gebruikt.

3.2.4 Diafragma-automatiek Smecablitz 40 MZ-..., 44 MZ-2, 50 MZ-5, 54 MZ-... en 70 MZ-... :

De mecablitz kan zowel in de flitsfuncties TTL, als in de functie Automatisch A worden gebruikt.

mecablitz 32 Z-2, 32 MZ-3 en 45 CL-4:

De mecablitz kan in de flitsfunctie TTL worden gebruikt.

3.2.5 Manual Mmecablitz 32 Z-2, 32MZ-3, 40 MZ-..., 44 MZ-2., 45 CL-4, 50 MZ-5, 54 MZ-... en 70 MZ-... :

De mecablitz kan zowel in de flitsfuncties TTL, Automatisch A als in Manual M worden gebruikt.

mecablitz 60 CT-4:

Deze mecablitz kan zowel in de flitsfuncties Automatisch A, als in Manual M worden gebruikt.

3.3 Aanduiding van de functies ③ op de SCA-adapter:

- Licht groen op:
de mecablitz bevindt zich in de functie A, M of Stroboscoop. Schakelaar ② staat in de stand "NORM".
- Knippert groen:
Waarschuwingssignaal: Schakelaar ② staat in de stand "NORM". De mecablitz staat in de functie TTL. Kies op de mecablitz de functie A, M of Stroboscoop!

- Licht rood op:
De mecablitz bevindt zich in de functie met flitsfuncties TTL. De schakelaar ② staat in de stand "GN".
- Knippert rood:
Waarschuwingssignaal: de mecablitz staat in de functie A, M of Stroboscoop. Schakelaar ② staat in de stand "GN". Schakel de mecablitz in de functie TTL! Schakel eventueel de controllerfunctie (alleen bij de Metz-TTL-Remote-functie) en de hulpreflector uit.

4. Automatisch geprogrammeerd flitsen DCS -V1, -V2, -F828

Bij het automatisch geprogrammeerd flitsen stuurt de camera diafragma, belichtingstijd en de mecablitz zo, dat in de meeste opnamesituaties, ook bij het invulflitsen, samen met het flitslicht een optimaal resultaat wordt verkregen.

Instelling

Camera: Stel uw camera in op de functie volautomatisch geprogrammeerd (camerasymbool) of SCN. Bij SCN kiest u tussen TWILIGHT, LANDSCAPE en PORTRAIT. Kies op de camera tussen automatisch-flitsen en gedwongen flitsen (let hierbij op de aanwijzingen in de gebruiksaanwijzing van de camera).

Mecablitz: Zet de mecablitz in de automatisch-flitsfunctie "A".

SCA 3602: Zet schakelaar ② in de stand **GN**. De stand van schakelaar ① in **B**.

5. Functies van mecablitz en camera

5.1 Aanduiding van flitsparaatheid

Zodra de mecablitz is opgeladen, licht op de flitser de aanduiding van flitsparaatheid op en de flitser geeft een signaal door naar de adapter, c.q. naar de camera.

Op de camera dooft de aanduiding dat de flitser aan het opladen is. Als u een opname maakt voordat de flitser paraat is, wordt de flits niet ontstoken en kan de opname te krap worden belicht.

5.2 Flitssynchronisatietijd

Met de digitale Sony-camera's kan bij alle belichtingstijden geflitst worden. Een omschakeling naar een flitssynchronisatietijd is daarom overbodig. Als u het volle vermogen van de flitser moet gebruiken verdient het aanbeveling een belichtingstijd van 1/125 s. of langer te gebruiken.

5.3 Aanduiding van de belichtingscontrole op de mecablitz

In de flitsfuncties TTL en automatisch A van de mecablitz vindt er bij een correct belichte opname gedurende 3 seconden een optische aanduiding van de belichtingscontrole "OK" plaats, bijv. door het oplichten van een LED op de mecablitz.

Bij enkele flitsers (mecablitz 40 MZ-3, 40 MZ-3i, 50 MZ-5, 54 MZ-... en 70 MZ-5) kan er, behalve deze optische aanduiding nog een akoestische melding (Beep) door de mecablitz worden afgegeven. Details herover vindt u in de gebruiksaanwijzing van de mecablitz.

 *Op de camera vindt geen aanduiding van de belichtingscontrole plaats !*

5.4 Met de hand in te stellen correctie op de flitsbelichting

Onder bepaalde opnameomstandigheden bestaat de mogelijkheid, dat de sensormeting "gefopt" wordt. Dit treedt vooral op bij donkere onderwerpen tegen een lichte achtergrond (onderwerp wordt dan te krap belicht) of bij lichte onderwerpen tegen een donkere achtergrond (onderwerp wordt dan te ruim belicht). Om in dergelijke situaties tóch een correcte belichting te krijgen, kunt u de intensiteit van het flitslicht beïnvloeden.

 *De instelling van een waarde voor de correctie op de flitsbelichting moet op de camera OF op de Mecablitz (44 MZ-2, 54 MZ-... en 70 MZ-...) plaatsvinden. Het gelijktijdig instellen van een correctiewaarde op camera en flitser is niet aan te bevelen.*

Vergeet niet, de instelling van een met de hand ingestelde correctie na de opname uit te schakelen!

5.4.1 Met de hand in te stellen correctie op de flitsbelichting op de camera (FLASH LEVEL)

In het cameramenu kan indien nodig met de hand een correctie op de flitsbelichting (FLASH LEVEL) worden ingesteld (zie voor de werkwijze de gebruiksaanwijzing van de camera).

- Correctie-instelling HIGH = positieve correctiewaarde; ong. +1/2 diafragma waarde.
- Correctie-instelling LOW = negatieve correctiewaarde; ong. -1/2 diafragma waarde.
- Instelling NORMAL = er vindt geen correctie plaats.

mecablitz 70 MZ-.. , 54 MZ-..., 50 MZ-5, 44 MZ-2 en 40 MZ-... :

De met de hand in te stellen correctie op de flitsbelichting wordt in de flitsfuncties TTL in de automatisch-flitsenfunctie A van de mecablitz ondersteund.

mecablitz 45 CL-4, 32 MZ-3 en 32 Z-2:

De met de hand in te stellen correctie op de flitsbelichting wordt in de flitsfuncties TTL ondersteund.

mecablitz 60 CT-4:

De met de hand in te stellen correctie op de flitsbelichting wordt niet ondersteund.

5.4.2 De op de mecablitz met de hand in te stellen correctie op de flitsbelichting

Bij de flitsers mecablitz 44 MZ-2, 54 MZ-... en 70 MZ-... is het met de hand instellen van een correctie op de flitsbelichting in de flitsfuncties TTL en in de automatisch-flitsenfunctie A mogelijk. Er kunnen correctiewaarden van -3 diafragma waarden tot +3 diafragma waarde in stappen van 1/3 diafragma waarde worden ingesteld (zie voor de werkwijze de gebruiksaanwijzing van de mecablitz).

5.5 Flitsbelichtingstrapje / Flash-Bracketing

Een flitsbelichtingstrapje bestaat uit drie opeenvolgende flitsopnamen met verschillende correctiewaarden. Met de flitsers mecablitz 54 MZ-... en 70 MZ-5 is een flitsbelichtingstrapje in de flitsfuncties TTL en in de automatisch-flitsenfunctie A mogelijk. Het flitsbelichtingstrapje met de gewenste correctiewaarden wordt op de mecablitz ingesteld (zie de gebruiksaanwijzing van de mecablitz).

☞ *Bij het instellen van een flitsbelichtingstrapje kan er op de camera beter geen belichtingscorrectie worden ingesteld.*

5.6 Flits-vooraf ter "vermindering van het rode-ogeneffect" (RED EYE REDUCTION)

Bij het "rode-ogeneffect" gaat het in principe om een natuurkundig effect. Dit effect treedt altijd op als de te fotograferen persoon meer of minder recht in de camera kijkt, er betrekkelijk weinig omgevingslicht is en de flitser zich op of in de onmiddellijke nabijheid van de camera bevindt. De flitser licht daarbij de achtergrond in het oog op. Het doorbloede netvlies wordt door de pupil heen zichtbaar en door de camera als rode vlek of punt opgetekend.

De functie van flits-vooraf ter "vermindering van het rode-ogeneffect" (Red-Eye-Reduction) brengt hier duidelijk verbetering in. Hierbij geeft de mecablitz vóór de eigenlijke belichting enkele zichtbare, zwakke flitsen vooraf af waarna de hoofdfliets volgt. Deze flitsen-vooraf zorgen ervoor, dat de pupillen van de personen zich wat sluiten waardoor het effect van de rode ogen vermindert.

De functie van flits-vooraf wordt op de camera geactiveerd en in het LC-display van de camera met een overeenkomstig symbool aangegeven (zie de gebruiksaanwijzing van de camera!). Op de mecablitz hoeft niets te worden ingesteld. In het LC-display van de mecablitz wordt de functie van flits-vooraf ter vermindering van het rode-ogeneffect niet aangegeven!

mecablitz 44 MZ-2, 54 MZ-... en 70 MZ-... :

De functie van flits-vooraf tegen het rode-ogeneef-

fect wordt in de flitsfuncties TTL en in de automatisch-flitsenfunctie ondersteund.

mecablitz 32 Z-2, 32 MZ-3, 40 MZ-..., 45 CL-4 en 50 MZ-5:

De functie van flits-vooraf tegen het rode-ogefect wordt in de flitsfuncties TTL ondersteund.

mecablitz 60 CT-4:

De functie van flits-vooraf tegen het rode-ogefect wordt niet ondersteund.

5.7 Ontsteeksturing (Auto-Flash)

Bij sommige camera's kan bijv. in de camerafunctie "volautomatisch geprogrammeerd" een ontsteeksturing (flitsmodus "Automatisch") worden gekozen. Daarbij wordt de mecablitz alleen dan ontstoken als de elektronica in de camera dit gewenst acht. Deze functie wordt op de camera ingesteld. Details vindt u in de gebruiksaanwijzing van de camera.

5.8 Gedwongen flits (Enforced-Flash)

In sommige camerafuncties kan de flitsmodus "gedwongen flits" (Enforced-Flash) worden gekozen. Daarbij wordt de mecablitz bij elke opname ontstoken.

 *In de automatisch-flitsenfunctie A van de mecablitz kan daardoor bij daglicht de werking van invulflits worden verkregen.*

5.9 Autofocus-meetflitsfunctie

Zodra de het niveau van de omgevingshelderheid voor automatisch scherpstellen te laag wordt, wordt door de elektronica in de camera de ingebouwde autofocus-meetflits geactiveerd. De autofocus-meetflits van externe flitsers (bijv. In de

mecablitz) wordt niet ondersteund !

5.10 Motor-zoomsturing

De digitale Sony-camera's geven de waarden van de ingestelde brandpuntsafstand van het objectief op de camera niet aan de mecablitz door, zodat de diens reflector niet automatisch door de motor-zoomsturing kan worden aangepast .

mecablitz 40 MZ-..., 44 MZ-2, 50 MZ-5, 54 MZ-... en 70 MZ-... :

Na het inschakelen van de flitser wordt deze automatisch in de functie "Auto-Zoom" gezet en de stand van de reflector in 28 mm (aanvangsbrandpuntsafstand van het zoomobjectief) gestuurd. De reflectorstand 28 mm kan voor het gehele zoombereik van het objectief op de camera worden aangehouden.

mecablitz 32 MZ-3:

op deze mecablitz moet de instelschuif ⑪ voor de zoomreflector in de stand "CZ" , c.q. "28 mm" gezet worden. De reflectorstand 28 mm kan voor het gehele zoombereik van het objectief op de camera worden aangehouden.

mecablitz 45 CL-4 / 60 CT-4:

De reflector van de mecablitz licht brandpuntsafstanden vanaf 35 mm (kleinbeeldformaat) uit.


5.11 Draadloze Metz-Automatic-Remote-functie

Met de flitsers mecablitz 40 MZ-..., 50 MZ-5, 54 MZ-... en 70 MZ-... is de draadloze, automatische flitsregeling "Metz-Automatic-Remote-functie" door meerdere flitsers mogelijk.

De sturing , c.q. lichtregeling van de losgekoppelde mecablitz apparaten (slaves) wordt door de meca-


blitz op de camera overgenomen, die met zijn geïntegreerde sensor als controller in de automatische-flitsenfunctie werkt. Voor slave-flitsers is bovendien een adapter SCA 3083 digital vereist. Als slave-flitser kunnen ook de mecablitz 28 CS-2 digital, 34 CS-2 / 34 CS-2 digital of de lampstaaf van de 50 MZ-5 / 70 MZ-5 (zonder stuurapparaat) zonder extra SCA-adapter worden ingezet.

Het instellen voor de Metz-Automatic-Remote-functie vindt u in de gebruiksaanwijzing van de mecablitz.

 *Bij de Metz-Automatic-Remote-functie mag als belichtingstijd op de camera nooit een kortere dan 1/60 s. worden gekozen! De RED-EYE-REDUCTION-functie is niet mogelijk! De Metz-TTL-Remote-functie wordt door het systeem niet ondersteund.*

5.12 Wake-Up-functie voor de mecablitz

De mecablitz 44 MZ-2 en 54 MZ-... bezit de mogelijkheid van een automatische uitschakeling (Auto-Off-functie) nadat de camera zich in de standby-toestand geschakeld heeft. De mecablitz bevindt zich na de automatische uitschakeling in de stroomsparende standby-functie. De SCA-adapter schakelt de mecablitz weer in (Wake-Up-functie), als de camera weer in normaal bedrijf terugkomt.

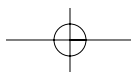
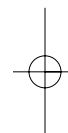
 *Als u denkt de mecablitz langere tijd niet te gebruiken, schakel hem dan altijd via zijn hoofdschakelaar uit!*

5.13 Auto-ON-functie voor de camera

Bij het met de hoofdschakelaar inschakelen van de mecablitz wordt automatisch ook de camera weer ingeschakeld.

5.14 Verdere aanwijzingen

- Afhankelijk van het type camera en flitser kunnen de aanwijzingen voor werkdiafragma en ISO in het display van de flitser afwijken van die op de camera. Dit wordt door het systeem van de camera bepaald en vereist geen extra, met de hand in te stellen correcties op de instellingen van de flitser!
- Afhankelijk van het type flitser vindt in het LC-display daarvan, geen aanduiding voor diafragma, ISO en reikwijdte plaats!



6. Hulp bij storingen

Controleer de correcte verbinding van de adapterstekker met de aansluitbus "ACC" op de camera!

Zou het ooit voorkomen dat bijv in het LC-display van de flitser onzinnige aanduidingen verschijnen of dat de flitser niet werkt zoals op grond van de instellingen verwacht zou mogen worden, dan kunt u een eigen hulpprogramma uitvoeren:

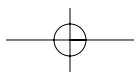
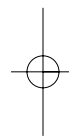
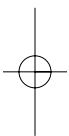
- 1a) Schakel de flitser via zijn hoofdschakelaar uit.
- 1b) Haal de stroombronnen uit de flitser.
- 1c) Schakel de flitser gedurende ong. 1 seconde in- en daarna weer uit.
- 1d) Leg de stroombronnen weer in.

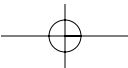
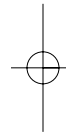
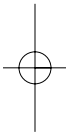
of / en:

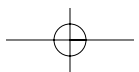
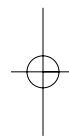
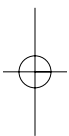
- 2a) Schakel camera en mecablitz uit.
- 2b) Neem de SCA-adapter van de mecablitz af en breng hem weer aan.

De flitser zou nu na het inschakelen weer "normaal" moeten functioneren. Is dat niet het geval ga er dan s.v.p. mee naar uw fotohandelaar.

Bezoek, voor verdere informatie en actuele aanwijzingen de homepage van Metz op het internet: www.metz.de









Ihr Metz-Produkt wurde mit hochwertigen Materialien und Komponenten entworfen und hergestellt, die recycelbar sind und wieder verwendet werden können.

ⓓ

Dieses Symbol bedeutet, dass elektrische und elektronische Geräte am Ende ihrer Nutzungsdauer vom Hausmüll getrennt entsorgt werden müssen.

Bitte entsorgen Sie dieses Gerät bei Ihrer örtlichen kommunalen Sammelstelle oder im Recycling Centre.

Bitte helfen Sie mit, die Umwelt in der wir leben, zu erhalten.



Votre produit Metz a été conçu et fabriqué avec des matériaux et composants de haute qualité, susceptibles d'être recyclés et réutilisés.

ⓕ

Ce symbole signifie que les appareils électriques et électroniques, lorsqu'ils sont arrivés en fin de vie, doivent être éliminés séparément des ordures ménagères.

Veuillez rapporter cet appareil à la déchetterie communale ou à un centre de recyclage.

Vous contribuez ainsi à la préservation de l'environnement.



Uw Metz-product is ontworpen voor en gebouwd uit hoogwaardige materialen en componenten die gerecycled kunnen worden en dus geschikt zijn voor hergebruik.

Ⓝ

Dit symbool betekent, dat elektrische en elektronische apparatuur aan het einde van zijn levensduur gescheiden van het huisvuil apart moet worden ingeleverd.

Breng dit apparaat naar een van de plaatselijke verzamelpunten of naar een kringloopwinkel.

Help s.v.p. mee, het milieu waarin we leven te beschermen.

CE Hinweis: (D)

Im Rahmen des CE-Zeichens wurde bei der EMV-Prüfung die korrekte Belichtung ausgewertet.

⚠ SCA-Kontakte nicht berühren !

In Ausnahmefällen kann eine Berührung zur Beschädigung des Gerätes führen.

CE Remarque: (F)

L'exposition correcte a été évaluée lors des essais de CEM dans le cadre de la certification CE.

⚠ Ne pas toucher les contacts du SCA !

Il peut arriver que le contact avec les doigts provoque la dégradation de l'appareil.

CE Opmerking: (NL)

In het kader de CE-markering werd bij de EMV-test de correcte belichting bepaald.

⚠ SCA Contacten niet aanraken !

In uitzonderlijke gevallen kan aanraken leiden.

Sony

DSC-V1, DSC-V3, DSC-S75, DSC-S85,
DSC-F505, DSC-F707, DSC-F717,
DSC-F828, MVC-CD200, MVC-FD92



(D) (F) (NL)



4 003915 093606

Art. Nr. 000336027

Metz-Werke GmbH & Co KG

Postfach 1267 • D-90506 Zirndorf

Telefon (0911) 9706-0 • Telefax (0911) 9706-340

Änderungen vorbehalten!

705 47 0017.A2

Sous réserve de disponibilité et de modifications!

Wijzigingen voorbehouden!